Markt- und Preisinformation

der LWK Rheinland-Pfalz und des Landesbetriebs Landwirtschaft Hessen (LLH),
zusammengestellt von der LWK Rheinland-Pfalz,
Preise und Termine ohne Gewähr

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz

HESSEN
Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

Aktuelles Markttelegramm

Tierische Erzeugnisse

Schlachtrinder Der jährliche Weideabtrieb und hohe Quotenüberlieferungen heimischer Milcherzeuger führt zu massivem Angebotsdruck am Schlachtrindermarkt. Der Fleischabsatz stockt, besonders in der Zerlegung lassen sich die Übermengen nur mit deutlichen Preisabschlägen platzieren. In der Folge werden weibliche Kategorien weiter deutlich abgewertet, Jungbullen tendieren ebenfalls schwächer.

Schlachtschweine Umfangreiche Fleischabsatzgeschäfte und belebter Export entlasten den Schlachtschweinemarkt. Das anhaltend umfangreiche Erzeugerangebot lässt sich problemlos absetzen, Erzeugerpreise stabil.

Ferkel Am regionalen Markt steht einem durchschnittlichen Ferkelangebot eine immer noch verhaltene Nachfrage gegenüber. Die Preise tendieren auf niedrigem Niveau stabil. Überregional lässt der Preisdruck am Ferkelmarkt etwas nach, vereinzelt wird von leichten Preisbefestigungen berichtet.

Nutzkälber Der Kälbermarkt steht fortgesetzt unter Druck. Das verfügbare Angebot findet nur zögerlich Absatz, selbst für Top-Kälber tendieren die Preise schwächer, starke Selektion auf Seiten der Kälbermast.

Eier/Geflügel Ausgeglichener und ruhiger Verlauf am Eiermarkt. Das Verbraucherinteresse ist stetig, Industrieware findet kontinuierlich Absatz, der Export ins EU-Ausland läuft mit verstärkter Nachfrage. Bodenhaltungs- und Freilandeier können die Nachfrage problemlos decken, lediglich Bioware bleibt knapp. Die Preise tendieren im Wochenverlauf unverändert. Geflügelmarkt belebt, Angebotsaktionen im LEH lassen bei den Verbrauchern Gänse und Enten mehr in den Fokus rücken, die Nachfrage nach Hähnchen und Putenfleisch ist stetig. Die Preise sind stabil bis leicht nachgebend.

Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

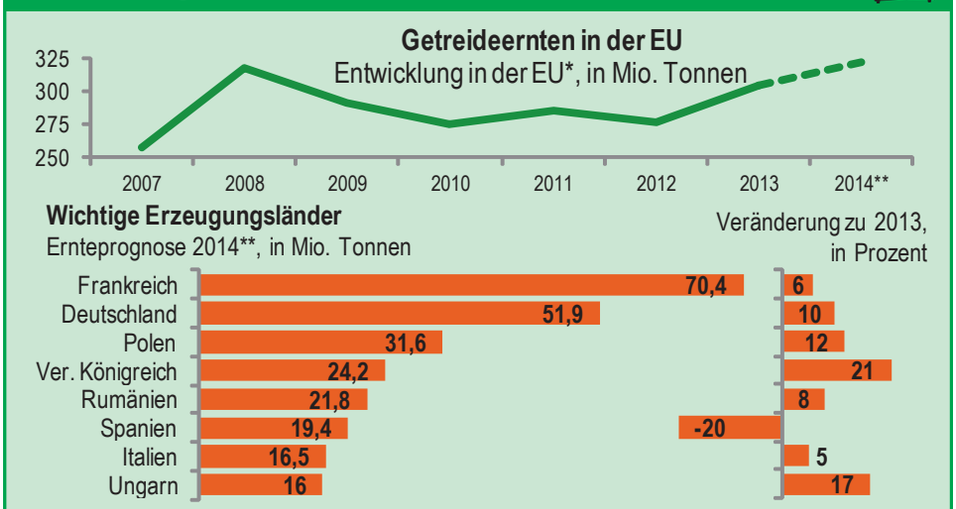
Getreide und Ölsaaten Feste Vorgaben der Terminmärkte und die endlich anziehende Nachfrage der Verabeiter sorgen zum Wochenanfang für eine freundlichere Stimmung am heimischen Getreidemarkt. Vor allem der Bedarf holländischer Futtermischer nach Futterweizen belebt den Kassamarkt. In der Folge zeigt auch die heimische Mühlenindustrie sporadisches Kaufinteresse und die Prämien werden leicht angehoben. Bei anziehender Abgabebereitschaft in der Landwirtschaft nimmt das physische Neugeschäft langsam Fahrt auf. Die Gebote des Erfassungshandels erhöhen sich dabei im Verhältnis zur Vorwoche zwischen 5-10 Eur/t. Raps nach der Sojarally an den Börsen ebenfalls deutlich fester bewertet.

Futtermittel Ölschrote nach der Hausse am Sojamarkt deutlich fester bewertet, Konsum und Handel disponieren vorsichtig nur den vorderen Bedarf. Trotz festerem Preisniveau bleibt die Nachfrage am Mischfuttermarkt weiter lebhaft, auch spätere Termine bleiben im Fokus. Mühlennachprodukte bei abflauendem Mengendruck etwas preisstabiler.

Kartoffeln Nach wie vor wenig Bewegung am Kartoffelmarkt. Das große Angebot verursacht anhaltend Druck, es sind kaum Abnehmer am Markt. Bis auf kleine Flächen in der Pfalz sind die Rodungen abgeschlossen. Es wird teils von mangelnden Qualitäten berichtet, grüne Knollen und Silberschorf verursachen Probleme, nur beste Partien werden eingelagert. Packbetriebe sind auf überregionale Zukäufe angewiesen. Die Preise sind auf niedrigem Niveau stabil.

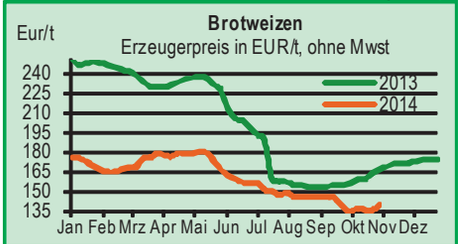
Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

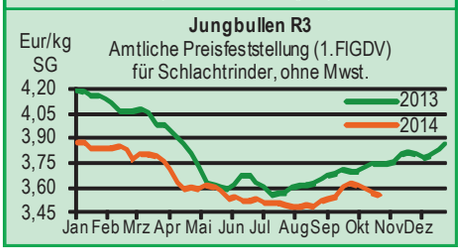
Aktuelle Marktgrafik



Quelle: Coceral, *bis 2013 Ernte Kroatien addiert, ** Schätzung Oktober 2014, © Agrarzeitung, Grafik: LWK RLP

Blick in den Markt





Warenterminbörsen

Euronext Paris

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Schlussnotierungen für Mahlweizen			27.10.2014
Menge: 50 t, 76 kg/hl, Lieferort Rouen			
Nov 14	6.519	165,00	159,75
Jan 15	14.170	167,25	163,50
Mär 15	6.974	170,25	167,50
Mai 15	3.696	173,25	170,00
Schlussnotierungen für Raps			27.10.2014
Menge: 50 t, diverse Lieferorte in Deutschl./Frankr.			
Nov 14	1.588	322,50	317,75
Feb 15	3.187	331,25	325,25
Mai 15	461	335,75	329,25
Aug 15	324	336,50	329,75
Schlussnotierungen für Mais			27.10.2014
Menge: 50 t, 15 % H_2O, 4 % Bruchkör./Lief. Atlantic			
Nov 14	1.518	143,75	141,00
Jan 15	670	148,25	146,25
Mär 15	951	150,75	149,25
Jun 15	527	155,25	154,00
Schlussnotierungen für Braugerste			27.10.2014
Menge: 50t, 14,5% H2O, 11,5% Prot, 95% Keimf.			
Nov 14	0	195,00	200,00
Jan 15	0	198,50	200,00
Mär 15	0	202,00	200,00
Mai 15	0	205,50	200,00

CBoT Chicago

Schlussnotierungen für Weizen			27.10.2014
Menge: 5000 US.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter			
Dez 14	50.360	151,48	147,70
Mär 15	16.655	155,46	151,37
Mai 15	4.903	157,64	153,17
Schlussnotierungen für Sojaschrot			27.10.2014
Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein			
Dez 14	66.597	327,59	283,93
Jan 15	27.399	313,77	278,68
Mär 15	22.331	300,29	272,90

Quelle: Euronext, CBoT

gültig vom 28.10.14 bis 04.11.14

Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen

Basispreise des Agrarhandels, frei Erfasser, für Standardqualität, in Eur/t, ohne MwSt.

Erfassungsdatum: 28.10.2014	Hessen			Rheinland-Pfalz			Streckengeschäfte Hessen	Streckengeschäfte RLP	
* Einzelmeldung	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
Eliteweizen 14,0-14,5/50-55/250-280	165,00-185,00	**177,60**	173,00	175,00-185,00	**182,40**	175,50	185,00	186,50	190,00
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	143,00-155,00	**150,10**	148,80	142,50-155,00	**150,50**	145,30	158,00	154,90	159,00
Brotweizen (B) 11,5-12,0/220	135,00-145,00	**139,90**	138,40	135,00-147,50	**140,50**	135,50	147,70	145,00	149,40
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	125,00-140,00	**131,10**	130,90	130,00-135,00	**130,80**	129,00	139,30	136,70	140,10
Futterroggen	110,00-120,00	**115,50**	114,10	100,00-120,00	**110,20**	108,10	123,80	115,00	-
Sommerbraugerste max.11,5% Prot.	160,00-170,00	**167,70**	166,40	160,00-175,00	**167,70**	165,20	176,70	172,50	175,80
Futtergerste >62 kg/hl	125,00-136,00	**130,90**	126,60	120,00-130,00	**125,70**	121,70	138,80	130,00	133,60
Futterweizen	128,00-139,00	**132,00**	126,10	120,00-130,00	**126,30**	120,40	140,70	130,60	133,70
Qualitätshafer	120,00-135,00	**128,30**	129,20	135,00-135,00	**135,00**	135,00	138,20	140,00	-
Futterhafer	100,00-120,00	**115,50**	114,00	110,00-115,00	**112,10**	112,10	124,00	116,70	-
Körnermais	120,00-130,00	**126,90**	122,60	120,00-130,00	**129,50**	118,40	135,80	133,70	136,00
Triticale	120,00-130,00	**125,30**	122,30	115,00-125,00	**119,00**	114,50	133,50	123,60	127,20
Winterraps	295,00-306,00	**301,10**	297,00	295,00-315,00	**302,70**	296,30	310,00	306,80	310,10

Quelle: LLH, Kassel u. LWK RLP, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen

Großhandelsabgabepreise in Eur/t, o. MwSt.; überwiegend frei Fuhre/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung;
Quelle: "Warenbörsen der angegebenen Orte" G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	23.10.2014	27.10.2014	24.10.2014	23.10.2014	21.10.2014	20.10.2014
Brotweizen 11,5-12,0/220	168,00-170,00	155,00-158,00	158,00-163,00	154,00-159,00	157,00-161,00	160,00-163,00
A-Weizen > 13,0-13,5/250	-	161,00-166,00	168,00-171,00	-	169,00-172,00	-
E-Weizen 14,5/50-55/250-280	-	-	190,00-195,00	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	155,00-160,00	152,00-154,00	-	146,00-150,00	-	160,00
Brotroggen > 120 FZ	160,00-162,00	153,00-156,00	148,00-150,00	-	-	160,00
Braugerste, Inland	-	206,00-208,00	190,00-195,00	-	194,00-197,00	-
Futtergerste > 62 kg/hl	153,00	145,00-150,00	130,00-138,00	147,00-152,00	132,00-134,00	156,00-158,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	-	-	-	-	-	160,00
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	150,00	140,00-142,00	120,00-125,00	-	-	153,00-154,00
Mais	160,00	145,00-148,00	138,00-140,00	140,00-143,00	138,00-141,00	164,00-167,00
Raps	330,00-337,00 G	330,00-333,00	311,00-315,00	325,00-327,00	322,00-323,00	320,00-322,00
Milchl.futter: ESt II, 20 % RP	-	255,00-260,00	-	-	-	-
Milchl.futter: ESt III, 18 % RP	-	265,00-270,00	-	-	-	-
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18% RP	-	360,00-365,00	-	-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ , 16% RP	-	280,00-285,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	310,00-315,00	-	-	-	-
Sojaschrot, 43-44 % RP	360,00-365,00 B	390,00-395,00	371,00-375,00	-	361,00-363,00	353,00-354,00
Rapsschrot	195,00-198,00 B	206,00-209,00	199,00-201,00	-	-	198,00-200,00
Weizenkleie	100,00 B	70,00-80,00	90,00	-	68,00-71,00	83,00-86,00
Roggenkleie	-	65,00-75,00	-	-	-	-
Melasseschnitzel	135,00 B	-	-	-	-	132,00-133,00
Wiesenheu, 1. Schnitt, kl. Ballen	-	-	-	-	105,00-110,00	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, Rundballen	-	-	-	-	-	-
Gerstenstroh, goße Rechteckballen	-	-	-	-	-	-
Weizenstroh, große Rechteckballen	-	-	-	-	70,00-75,00	-
Weizenstroh, kleine Ballen	-	-	-	-	-	-

Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind z. T. sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar.
Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen

Infotelefon der LWK: 0671/793-1200
Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.
Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz
Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach
Ref. 25 Markt, 0671/793-1155
www.lwk-rlp.de
markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel
Marktinformation, 0561/7299-267
www.agrarberatung-hessen.de
marktinfo@llh.hessen.de

gültig vom 28.10.14 bis 04.11.14

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte

Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg/SG freiSchlachtstätte, inkl. **Bio-/Markenfleisch-Zuschlägen** oder sonst. Boni-Zahlungen; o. MwSt.

Anzahl Meldungen: 27 **Stück: 10.519** **Schlachtzeitraum: 20.10.-26.10.14**

Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	1040	3,62-3,71	3,65	417,00	3,64
	U 3	504	3,59-3,65	3,63	432,00	3,63
	R 2	867	3,52-3,87	3,59	366,00	3,58
	R 3	**284**	**3,41-3,64**	**3,56**	**395,00**	**3,57**
	O 2	380	2,98-3,33	3,14	329,00	3,14
	O 3	128	3,02-3,24	3,17	366,00	3,18
	P 2	49	2,42-2,97	2,67	272,00	2,63
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	3.522	-	3,54	389,00	3,53
Kühe	R 3	488	2,70-2,94	2,91	368,00	2,93
	O 1	546	2,16-2,58	2,38	280,00	2,45
	O 2	630	2,26-2,67	2,54	302,00	2,59
	O 3	**746**	**2,40-2,65**	**2,57**	**329,00**	**2,62**
	O 4	144	2,41-2,68	2,64	369,00	2,68
	P 1	1116	1,55-1,69	1,63	239,00	1,71
	P 2	322	1,88-2,21	1,99	272,00	2,00
	P 3	146	1,93-2,20	2,03	275,00	2,11
	E-P insg.	5.063	-	2,46	309,00	2,50
Färsen	R 3	457	3,58-4,06	3,73	313,00	3,72
	O 3	**131**	**2,40-2,85**	**2,74**	**282,00**	**2,79**
	O 4	34	2,54-2,85	2,73	311,00	2,78
	P 2	39	1,65-2,30	1,93	229,00	1,83
	P 3	28	1,78-3,00	2,08	256,00	2,01
	E-P insg.	1.612	-	3,47	305,00	3,48

* gebild. aus Mittelwerten der Meldebetriebe Quellen: RLP/Hessen ADD Trier, Ba-Wü LEL Schwäb.Gmünd

Schlachtzeitraum: 20.10.-26.10.14		**Amtliche Preisfestellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet**							
		Bayern				**Nordrhein-Westfalen**			
Kategorie	Hdkl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,59-3,62	3,61	3,62	435,80	3,54-3,63	3,57	3,59	447,20
	R 3	3,49-3,58	**3,55**	3,57	392,00	3,46-3,58	**3,51**	3,53	411,00
	O 3	3,14-3,27	3,22	3,22	361,50	3,09-3,21	3,18	3,21	379,10
Kühe	R 3	2,85-2,94	2,91	2,94	363,60	2,61-2,78	2,68	2,78	366,50
	O 3	2,60-2,64	**2,62**	2,66	318,40	2,49-2,57	**2,54**	2,60	331,80
	P 1	1,58-1,74	1,67	1,72	237,20	1,54-1,59	1,56	1,62	244,30
Färsen	R 3	3,52-3,68	3,64	3,64	311,90	3,41-3,66	3,53	3,54	311,70
	O 3	2,73-3,00	**2,90**	2,92	282,60	2,42-2,66	**2,49**	2,55	285,90

Quellen: Bayern LFL München, NRW LANUV Düsseldorf

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof

1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 45 bis 60 kg LG in Eur/St.; inkl. MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	**Hessen**				**Rheinland-Pfalz**			
Woche vom:	**20.10.-26.10.14**				**27.10.-02.11.14**			
Bullenkälber	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Holstein sbt.	333	22-70	51	52	478	40 - 75	50	52
Holstein rbt.	36	44-77	57	59	70	40 - 70	54	57
Kreuzungen	12	100-200	136	167	38	150 - 320	193	177
Fleckvieh	17	205-249	241	239	20	100 - 150	129	154
3. Qualität	29	20-42	28	25	14	10 - 40	24	25
Mutterkälber								
Holstein	6	10-23	20	21	4	10 - 30	23	24
Kreuzungen	7	110-130	122	83	5	70 - 80	72	100
3. Qualität	-	-	-	-	-	-	-	1

Quelle: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in Eur je kg LG, o. MwSt.

Zeitraum: 20.10.-26.10.14 (Veränderungen zur Vorwoche)

Region	**Bayern**	**Baden-Württemberg**	**Südbaden**
Bullenkälber	4,50 (+ 0,20)	4,39 (+ 0,10)	4,19 (+ 0,02)
Mutterkälber	2,53 (- 0,02)	2,73 (- 0,03)	2,55 (- 0,02)

Quelle: LBV-BW, BBV

Aktuelle Schlachtstättenpreise

Preise für Schlachtrinderhälften, in Eur/kg SG, frei Schlachtstätte, o. MwSt.

Tierart / HdKl.	**28.10.2014**	Vorwoche
Jungbullen R3	3,20-3,56	3,30-3,57
Kühe O3	2,20-2,57	2,30-2,65
Färsen O3	2,45-2,80	2,55-2,85

Umfrage d. LWK RLP in Schlachtst. aus RLP

Schlachtlämmerpreise

In Eur kg/LG, inklusive 10,7 % MwSt.
(LG abzgl. 5 % Nüchterung) **27.10.-02.11.14**

Klasse 1 jung, vollfleischig :	**2,30 - 2,50**
Klasse 2 jung, fleischig :	**2.10 - 2,30**
Klasse 3 abfallende Qualitäten:	**1,60 - 2,10**

Tendenz: Ruhige Nachfrage

Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46

Lammfleisch Südwest

Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Ba-Wü, Hessen, NRW u. RLP, in Eur/kg, ohne MwSt, für die Woche vom: **20.10.-26.10.14**

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	**Ø-Preis**
Lämmer	266	19,20	4,70-5,75	**5,38**

Quellen: LEL Schwäb.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP Gießen

Auktionstermine

Zuchtvieh		**Fleischrinder**	
Hamm:	04.11.14	Meschede:	06.12.14
Bitburg:	06.11.14	Meschede:	03.01.15
Alsfeld:	11.11.14	Alsfeld:	31.01.15
Krefeld:	19.11.14	Hamm:	07.03.15
Kälber		**Absetzer**	
Bitburg:	06.11.14	Alsfeld:	05.11.14
Biebesheim:	10.11.14	Krefeld:	26.11.14
Münster:	19.11.14	Alsfeld:	26.11.14
Alsfeld:	24.11.14	Alsfeld:	03.12.14
Schafe			
Bad-Waldsee:	29.01.15	Butzbach:	21.02.15

gültig vom 28.10.14 bis 04.11.14

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte

Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei E-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

	Zeitraum: 20.10.-26.10.14	M	S	E	U	S-P	S-P Vorw.
Baden-Württemb.	(31 Betriebe, 71.352 Stück)	1,02-1,31	1,42-1,59	1,33-1,65	1,20-1,64	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	**1,15**	**1,46**	**1,43**	**1,32**	**1,43**	**1,43**
	Klassen-Anteil in Prozent	0,97	35,13	47,66	8,76	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,80	57,90	53,40	58,80	58,80
Rheinland-Pfalz	(7 Betriebe, 22.513 Stück)	0,97-1,13	1,44-1,51	1,38-1,43	1,13-1,32	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	**1,09**	**1,45**	**1,43**	**1,32**	**1,41**	**1,40**
	Klassen-Anteil in Prozent	0,21	28,00	52,71	16,20	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,57	57,66	53,13	57,71	57,52
Nordrhein-Westfalen	(25 Betriebe, 381.082 Stück)	1,16-1,21	1,37-1,48	1,23-1,44	1,13-1,33	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	**1,20**	**1,45**	**1,40**	**1,26**	**1,41**	**1,41**
	Klassen-Anteil in Prozent	2,99	55,41	33,06	5,98	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	62,70	57,90	53,30	60,30	60,40
Hessen	(5 Betriebe, 2.340 Stück)	1,13-1,15	1,40-1,50	1,32-1,47	1,11-1,34	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	**1,14**	**1,45**	**1,43**	**1,29**	**1,41**	**1,42**
	Klassen-Anteil in Prozent	0,77	38,97	42,09	11,11	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	62,05	57,85	53,19	59,20	59,25
Thüringen	(5 Betriebe, 15.387 Stück)	1,17-1,50	1,41-1,49	1,40-1,45	1,27-1,32	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	**1,22**	**1,45**	**1,43**	**1,32**	**1,41**	**1,39**
	Klassen-Anteil in Prozent	1,29	25,61	53,25	17,66	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,60	57,60	53,20	57,60	57,70

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen, für sonstige: zuständige Stellen d. Länder

Aktuelle Schlachtstättenpreise

Basis-Preis f. Schlachtschweine, 57 % MFA
(in Eur/kg/SG), frei Schlachtstätte

1. Umfrage in Schlachtstätten aus RLP **28.10.2014**
Spanne: 1,40-1,42 Vorw.: 1,40-1,42

2. Umfrage LLH bei Kurhess. Genoss. **23.10.2014**
Spanne: 1,37-1,40 Vorw.: 1,37-1,40

ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)

28.10.2014	Median	Spanne	zur Vorw.
Internetbörse	1,45	1,43-1,465	- 0,01
17.10.-23.10.2014 **ISN-Marktplatz**	1,45	1,445-1,455	± 0,00

ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)

VEZG Vereinigungspreis

Schlachtschweine mit 57 % MFA, VEZG-AutoFOM
Referenzmaske, frei Schlachtstätte, o. MwSt.

Wochenpreis vom 22.10.14 (23.10. bis 29.10.14)

AutoFOM-Preisfaktor: **1,40** Eur / Indexpunkt
Preisspanne: 1,40 - 1,43 (Vw.: 1,40 - 1,40)

FOM-Basispreis: 1,40 Eur/kg SG (Vw.: 1,40)

Vermarktungsmenge: 242.000 (z. Vw.: - 8.800)

M-Schlachtsauenpreis, frei Schlachtst. 3-5 St.: **1.15**
Preisspanne: **1.13 - 1.16** Eur/kg SG

Quelle: LWK Nieders. Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland

1. Basispreise ab Hof (o. MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringf.: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 200 Ferkel/Partie; z.T. als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- u. Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport u. Impfungen; mit Qualitätszuschlag "Aufzuchtstall" **für den Zeitraum von: 27.10.-02.11.14**

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	**Grundpreis** bzw. Spanne (Eur/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsring ferkel (R)	25	**34,50**	**± 0,00**	bis 30 kg 1,00 bis 35 kg 0,50	1,00 -
Aufzucht-	8	21,50 --- 23,05	± 0,00 --- + 0,70	0,50-1,00	0,50-1,00
ferkel (A)	30	41,75 --- 44,65	± 0,00 --- + 0,50	0,50-0,70	0,70-1,00

2. Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom 20.10.-26.10.14

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (Eur/St.) Spanne	Ø-Preis	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	1.443	34,50-41,40	37,60	+ 0,29	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	3.210	21,50-22,35	21,55	- 0,03	0,50-1,00	0,50-1,00
(A) 30	3.408	41,75-44,15	42,47	+ 0,47	0,50-0,70	0,70-1,00

Zuschläge: Bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden teils Abzüge bis 2,00 Eur/Tier, bei Großgruppen, ab 100 bzw. 160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 Eur/Tier, vor MwSt., berechnet.

Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel — Quelle: LWK RLP, KH

Ab Hof Preise für Schweine

RLP-Erzeuger-Metzger-Direktverk.; **Metzgerqualität**
(Ø ca. 58-60% MFA; in Eur/kg, o.MwSt)

Schlachtzeitraum vom **20.10.-26.10.14**
Gemeldete Tiere: 766 Preis / kg LG: **1,29**
umg. auf SG (79 % Ausschl.): **1,63**

Empfehlung der EZG´en aus RLP f.d. Woche vom
27.10.-02.11.14 **1,32 kg LG**
Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach **1,67 kg SG**

Ferkelpreise Hessen

Ab-Hof-Preise für Standard-Qualitätsferkel
(Basis: 28kg). Eur/Tier. o. MwSt., o. Aufschläge für Impfungen und Direktgeschäfte, inkl. aller Qualitätszuschläge, nach Abzug aller Vermarktungskosten

Zeitraum: 20.10.-26.10.14

Anzahl: 7.580	Preisspanne	**Ø-Preis** (Vorw.)
Grundpreis 1)	31,50-33,50	**31,86** (31,84)
50er Gruppe 2)	37,50-41,50	**37,86** (37,61)
100er Gruppe 2)	39,50-43,20	**41,12** (40,77)
Zuschlag bis 30 kg LG		1,00-1,30
Zuschlag > 30 kg LG		0,30-1,00
Tendenz für die aktuelle Woche		± 0,00

1) ohne Zu-/Abschläge, u.a. für Mengen
2) mit einheitl. Genetik u. Gewicht Quelle: LLH

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland

Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschlag für Topgenetik u. evtl. Impfungen

Zeitraum 20.10.-26.10.14	Erzeugungsregion **Rheinland**	**NRW u. Niedersachsen**	**Niedersachsen**
Datenquelle*:	EZG'en Rheinl.	LWK NRW + Nieders.	LWK Nieders.
Basisgewicht / Partiengröße	30 kg / 100-170 Stk.	25 kg / 200 Stk.	8 kg / 200 Stk.
eingekaufte Menge in St.	24.334	175.337	10.389
Ø-Preis in Eur / St.	**41,50**	**33,00**	21,50
Veränderung z. Vorwoche	± 0,00	± 0,00	± 0,00
Preisspanne Eur / St.	-	29,00-38,50	19,90-23,50
Akt Trend z. VW Eur/St.	± 0,00	± 0,00	± 0,00

*VHB: Genossenschaftl. u. priv. Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring- bzw. Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf die o.a. Verkaufsgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Für kleinere Partien werden in der Regel Preisabzüge, für größere Partien Preiszuschläge gewährt. Gewichtsabweichungen zur Basis werden i.d.R. mit 0,75 bis 1,00 Eur/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet.

Quellen: Landwirtschaftskammern Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen

Ferkel Baden-Württemberg

Region Hohenlohe und Oberschwaben	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche 1) in Eur / St. Spanne	Ø	Notierung **27.10.2014** Tendenz Folgewoche
100 Gruppe 2)	29,00-34,00	**32,10**	+ 0,50

1) gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen-Impfung und ohne MwSt.

2) Ferkel-Gruppe ca. 100 Tiere, einheitlicher Genetik undGewicht, mit QS-Status, frei Vermarkter

Mehrgewicht: + 1,00 EUR/kg

LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800

gültig vom 28.10.14 bis 04.11.14

Futtermittel

Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in Eur/t, frei Hof/Silo (lose, ab 3 t), bzw. ab Lager (gesackt), ohne MwSt., Spannenpreise. * = Einzelmeldung

Erfassungsdatum:		13.10.2014	13.10.2014
x = lose (> 3 t), o = gesackt		RLP/Saarl.	Hessen
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.400,00-1.880,00	1.452,00-1.870,00
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	2.050,00-2.515,00	2.080,00-2.320,00
Ergänzfutter für Aufzuchtkälber, 18% RP	x	295,00-347,50	274,00-330,00
Milchleistungsfutter 20 - IV	x	247,50-273,00	226,00-255,00
Milchleistungsfutter 18 - III	x	225,00-261,00	223,00-250,00
Ferkelaufzuchtf., 13,2-13,6 MJ/kg	x	339,00-378,00	335,00-385,00
Sauenfutter, 13,0 MJ/kg	x	229,50-305,00	280,00-332,00
Schweinemastfutter			
Vormast, 1,0-1,15% Lysin, >13,2MJ/kg	x	245,00-297,00	243,00-339,00
Endmast, 0,9-1,0% Lysin, >12,6MJ/kg	x	240,00-269,00	222,50-285,00
Ergänzungsfutter Mastschw., 12,6 MJ/kg;	x	382,00-420,00	321,00-465,00
28% Rohprotein	o	-	-
Legehennenalleinfutter, 11,4 MJ/kg,	x	279,00-356,00	315,00-350,00
0,38 % Methionin	o	520,00-595,00	-
Broileralleinfutter, 13,4 MJ/kg	x	300,00*	352,00
Putenalleinfutter., Phase 6, 11,5 MJ/kg	x	313,00*	334,00
Sojaschrot, 43-44% Rohprotein	x	390,00-415,00	380,00-415,00
	o	680,00*	-
Rapsschrot, ca. 34 % Rohprotein	x	218,00-255,50	225,00-255,00
Weizenkleie (Normtyp)	o	105,00*	-
Melasseschnitzel, gepresst	x	190,00-273,50	-
Alleinfutter f. Mastschaflämmer	o	385,00-504,80	-
Ergänzungsfutter für Zuchtschafe	x	230,00-260,00	-
Raufutter Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in Eur/t, o.MwSt.			
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		90,00-130,00	120,00-150,00
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		85,00-115,00	85,00-140,00
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		90,00-120,00	90,00-150,00
Stroh, kleine HD-Ballen		80,00-110,00	100,00-120,00
Stroh, Rundballen		65,00-75,00	70,00-100,00
Stroh, Quaderballen		70,00-80,00	70,00-100,00

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP und LLH Kassel

Eierpreise

Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.

	Rheinland - Pfalz vom: 27.10.-02.11.14		Hessen vom : 20.10.-26.10.14	
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis
aus Käfighaltung, an Handel u. Großverbraucher, frei Empf., von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, o. MwSt.				
XL	14,40-16,55	14,95	-	16,00
L	8,65-13,55	10,30	-	11,75
M	7,95-12,75	9,20	-	10,00
S	-	6,75	-	-
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt.				
XL	16,00-20,00	19,00	13,00-22,80	16,86
L	11,95-17,00	13,40	7,95-18,50	13,44
M	11,00-15,00	12,50	7,58-17,00	12,30
S	9,00-12,00	9,95	5,00-13,30	7,58
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.				
XL	21,00-29,00	25,00	19,00-28,00	23,36
L	18,00-25,00	22,00	16,00-25,00	20,82
M	14,00-22,00	19,00	14,00-23,00	18,45
S	11,00-15,00	13,00	10,00-17,00	13,00

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel

Eiernotierung Südwest vom 28. Oktober 2014

Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, Eur/100 Stück

Bodenhaltung		
Gewichts klasse	Eur/100 St. 21.10.14	Eur/100 St. 14.10.14
XL	17,50	17,50
L	11,50	11,50
M	10,50	10,50
S	7,50	7,50
Tendenz:	ruhig	ausgeglichen

Freilandhaltung		
Gewichts klasse	Eur/100 St. 21.10.14	Eur/100 St. 14.10.14
XL	19,00	19,00
L	14,50	14,50
M	13,50	13,50
S	10,50	10,50
Tendenz:	ruhig	ausgeglichen

Quelle: Warenbörsen Stuttgart / Mannheim

Sauen/Ferkel Südhessen

Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in Eur ohne MwSt

Zeitraum: **03.11.-09.11.14**

Ferkel Basis 25 kg, geimpft gg. Mykoplasmen, mit einheitl. Genetik u. Gewicht, Verkauf ab Hof, ohne Zuschläge für Mengen	**43,75**
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG	**1,30**
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG	**0,50**
Jungsauen Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage, Nettoendpreis ab Hof	**235,00**

Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH

Ferkel Rhön-Vogelsberg

Ab-Hof-Preis, o. MwSt, der EZG Röhn-Vogelsberg für den Zeitraum: **27.10.-02.11.14**

Basis 28 kg-Ferkel, Eur/St.	**40,00**
Mehrgewicht (28-30) Eur/kg LG	**1,28**
Mehrgewicht, >30 kg:	kein Zuschlag

Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg

Hybrid-Jungsauen

Basispreis: 5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof; ab 90 kg LG, kg LG (o. MwSt.); Zeitraum: **20.10.-26.10.14**

Spanne: 307,50-325,00 E/Tier **Median: 316,25**

Jungsauenpreise: ohne Zu-/Abschläge bei abweichender Gruppengröße, Paritäten oder div. Boni-Mali-Regel.

Quelle: JSR, BHZP-RLP/Hessen, PIC, TOPIGS, ADN

Warenterminbörsen

Eurex, Schluss-Kurse **27.10.2014**

Schlachtschw.-Kontrakte; 8.000 ± 500 kg SG; Cash-Settlement-Abrechn. nach "Eurex Hog Index", 56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier

Liefermonat	Umsatz	Eur/kg SG	Vorwoche
Nov 14	0	1,36	1,52
Dez 14	0	1,35	1,40
Jan 15	0	1,32	1,35
Feb 15	0	1,32	1,35
Mär 15	0	1,35	1,40
Apr 15	0	1,45	1,53
Mai 15	0	1,50	1,55
Jun 15	0	1,50	1,55

Eurex, Schluss-Kurse **27.10.2014**

Ferkel-Kontrakte; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle.- Abrechnung auf Basis des "Eurex Piglet Index"

Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Vorwoche
Nov 14	0	34,00	38,00
Dez 14	0	40,00	45,00
Jan 15	0	41,00	46,00
Feb 15	0	44,00	52,00
Mär 15	0	44,00	52,00
Apr 15	0	44,00	52,00
Mai 15	0	47,00	51,00
Jun 15	0	47,00	51,00

Quelle: Eurex Frankfurt

gültig vom 28.10.14 bis 04.11.14

Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse

	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung in Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise, div. Großmärkte *) , ohne MwSt 20.10.-26.10.14		Erzeuger an LEH Ø-Preise ohne MwSt 28.10.2014		Großhandel an LEH Ø-Preise ohne MwSt 28.10.2014	
OBST	**akt. Woche**	Vorw.	**akt. Woche**	Vorw.	**akt. Woche**	Vorw.
Äpfel (kg):						
Boskoop	**0,69**	0,68	**-**	-	**1,85**	1,85
Braeburn	**0,75**	0,77	**-**	-	**1,89**	1,89
Cox Orange	**0,54-0,66**	0,53-0,67	**-**	-	**1,95**	1,93
Elstar	**0,58-0,65**	0,42-0,60	**-**	-	**1,80**	1,84
Birnen (kg):						
Conference	**0,73**	0,72	**-**	-	**2,40**	2,40
Gute Luise	**0,80**	0,80	**-**	-	**-**	-
Trauben weiß (kg)	**-**	-	**-**	-	**3,21**	2,77
Trauben blau (kg)	**-**	-	**-**	-	**3,48**	3,37
GEMÜSE U. SALAT						
Eichblattsalat (Stk)	**-**	-	**0,98**	0,81	**1,24**	1,16
Eisbergsalat (Stk)	**0,49**	0,44	**0,63**	0,81	**-**	-
Endivien (Stk)	**0,65**	0,65	**1,00**	1,00	**1,18**	1,13
Feldsalat (kg)	**-**	-	**9,53**	9,64	**11,21**	11,12
Kopfsalat (Stk)	**0,46**	0,45	**0,98**	0,87	**-**	1,21
Radicchio (kg)	**-**	-	**-**	-	**2,90**	3,12
Spinat, gew. (kg)	**-**	-	**1,20**	3,20	**3,50**	3,50
Schlangengurken (Stk)	**1,51-1,59**	2,12-2,41	**-**	-	**1,25**	1,37
Kürbis Hokkaido (kg)	**-**	-	**1,17**	1,17	**1,27**	1,27
Paprika rot (kg)	**2,20**	2,20	**-**	-	**3,99**	3,93
Zucchini grün (kg)	**1,38**	1,48	**2,00**	2,10	**2,50**	2,70
Blumenkohl (Stk)	**0,66-0,77**	0,52-0,74	**1,25**	1,25	**1,37**	1,40
Broccoli (kg)	**-**	-	**-**	2,50	**2,80**	2,70
Chinakohl (kg)	**-**	-	**1,30**	1,30	**1,52**	1,52
Kohlrabi (Stk)	**-**	-	**-**	0,90	**0,89**	0,87
Rosenkohl (kg)	**1,08**	1,09	**-**	-	**4,95**	4,95
Rotkohl (kg)	**-**	-	**1,15**	1,15	**1,32**	1,32
Weißkohl (kg)	**-**	-	**1,10**	1,10	**1,09**	1,09
Wirsing (kg)	**-**	-	**1,45**	1,45	**1,49**	1,68
Fenchel (kg)	**-**	-	**-**	-	**2,78**	2,60
Möhren (kg)	**0,45**	0,45	**1,10**	1,10	**1,18**	1,18
Pastinaken (kg)	**-**	-	**2,85**	2,85	**2,56**	2,70
Rote Beete (kg)	**-**	-	**1,33**	1,33	**1,24**	1,30
Knollensellerie (kg)	**-**	-	**1,57**	1,52	**1,49**	1,69
Steckrüben (kg)	**-**	-	**-**	-	**1,35**	1,35
Lauch (kg)	**0,71**	0,82	**2,05**	2,05	**2,11**	2,11
Speisezwiebeln (kg)	**0,24**	0,26	**1,40**	1,40	**1,32**	1,34

Quelle: LWK RLP, BLE, LLH Kassel

Speisekartoffeln

28.10.2014		**RLP-Nord**	**RLP-Süd**	**Hessen**
Erzeugerpreise, Eur/dt, ohne MwSt. lose,	1	7,00	11,00	8,00-10,00
frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	2	6,00	10,00	7,00-9,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	30,00-55,00	40,00-72,00	44,00-52,00
Eur/dt inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	2	30,00-55,00	40,00-72,00	44,00-52,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	30,00-76,00	56,00-100,00	-
Eur/dt, inkl. MwSt., in 2,5-5 kg Säcken	2	30,00-76,00	56,00-100,00	-
Großhandelsabgabepreise				
Eur/dt, ohne MwSt., mit Sack,	1	-		15,00-32,00
Mindestabgabe eine Palette	2	-		16,00-28,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter	1	38,00-100,00		-
Eur/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	2	32,00-100,00		-

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten — Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

Ökoprodukte ab Hof

Ökologische Erzeugung in Hessen
Ab Hof-Preise inkl. MwSt **28.10.2014**

Produkte	**von - bis**	**Ø**
Bataviasalat (Stk)	1,20-2,15	1,78
Chicoree (kg)	8,59-9,00	8,85
Eichblattsalat (Stk)	1,20-2,45	1,87
Endivien (Stk)	1,69-2,65	2,05
Feldsalat gew. (kg)	13,00-19,95	16,89
Kopfsalat (Stk)	1,20-1,69	1,45
Postelein (kg)	13,95-17,50	15,73
Radicchio (kg)	4,59-7,50	6,26
Spinat gew. (kg)	4,99-7,45	5,94
Kürbis Hokkaido (kg)	1,69-2,99	2,26
Kürbis Butternut (kg)	2,69-3,29	3,08
Cocktailtomaten (kg)	4,50-8,79	7,18
Zucchini grün (kg)	2,99-4,99	3,92
Blumenkohl (Stk)	2,49-3,25	2,88
Broccoli (kg)	4,59-5,99	5,33
Chinakohl (kg)	2,29-2,79	2,52
Kohlrabi (Stk)	1,55-1,85	1,65
Rosenkohl (kg)	-	7,45
Rotkohl (kg)	2,09-2,85	2,43
Spitzkohl (kg)	2,19-2,95	2,58
Weißkohl (kg)	1,49-2,45	1,96
Wirsing (kg)	2,49-3,95	3,03
Fenchel (kg)	3,90-5,95	4,76
Möhren gew. (kg)	1,49-2,25	1,90
Pastinaken (kg)	3,69-4,95	4,29
Radieschen (Bd)	1,49-1,75	1,67
Rettich schwarz (kg)	2,39-3,95	3,17
Rettich weiß (Stk)	-	2,29
Rote Beete (kg)	1,99-3,49	2,63
Schwarzwurzeln (kg)	-	4,95
Knollensellerie (kg)	2,49-3,65	3,07
Steckrübchen (kg)	1,69-2,75	2,16
Wurzelpetersilie (kg)	5,39-7,95	6,57
Knoblauch (kg)	-	9,49
Lauch (kg)	2,97-4,45	3,53
Schalotten (kg)	5,59-7,85	6,72
Gemüsezwiebeln (kg)	2,09-2,99	2,76
Austernpilze (kg)	12,29-13,95	12,94
Kräuterseitlinge (kg)	24,29-31,95	28,71
Shiitake (kg)	22,90-27,90	25,36
Steinchampignon (kg)	10,90-13,16	12,01

Quelle: LLH Kassel

Warenterminbörse

Eurex Frankfurt

Schlussnot. für Veredelungskartoffeln, Menge: 25 t, u. a.: Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10 kg (Cash-Settlement-Abrechn. auf Basis "Eurex EU-Process Potato-Index") **27.10.2014**

Liefermonat	Umsatz	Euro/t	**Vorwoche**
Nov 14	0	29,00	30,00
Apr 15	5	55,00	56,00
Jun 15	6	66,00	64,00

Quelle: Eurex, Frankfurt

gültig vom 28.10.14 bis 04.11.14

Düngemittelpreise in Rheinland-Pfalz und Hessen

Abgabepreise für Düngemittel an die Landwirtschaft, in €/100 kg, ohne Mwst.

Stichtag: 21.10.2014	Rheinland-Pfalz		Hessen	
	Ab Handels-lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t	Ab Handels-lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t
Kalkammonsalpeter (KAS) 27 % N	25,80-28,50	24,50-27,00	26,50-28,50	25,60-27,00
Harnstoff 46 % N, gekörnt	35,00-38,00	34,00-36,00	33,50-36,50	32,50-35,50
Harnstoff 46 % N, geprillt	-	-	32,20-34,50	30,50-32,50
Ammonnitrat-Harnstoff-Lösung 28% N	23,00-28,00	23,00-25,50	22,00-24,00	21,00-22,50
Diammonphosphat 18% N+46% P2O5	37,25-45,00	34,50	46,00-48,00	45,00-46,50
Triple-Phosphat 46 % P2O5	36,90	35,20	36,00-44,20	34,90-42,10
40er Kornkali+Mg, 40% K2O+6% MgO	27,50-28,00	25,30-26,50	25,00-29,00	25,50-27,50
60er Kali 60% K2O	-	-	34,00-37,10	33,00-34,50
Magnesia-Kainit 11% K2O+5% MgO	15,50-16,00	13,50	13,00-15,00	11,00-13,00
Kalimagnesia 30 % K2O+ 10% MgO	40,00	38,50	-	-
Schwefels. Ammoniak 21% N+24% S	24,50	23,00-23,50	22,00-26,50	20,90-25,00
Ammonsulfatsalpeter 26% N+13% S	28,00-30,00	27,00-28,50	29,00-31,00	27,00-29,00
Alzon, 46% N	-	-	37,00-39,50	36,00-37,90
Entec, 26% N	-	-	-	-
Kohlensaurer Kalk 95 % CaCO3	3,50-4,20	2,95-3,50	-	-
NPK-Dünger 13/9/16/4	-	-	-	-
NPK-Dünger 14/10/16/5	34,50	-	34,00-35,10	32,00-33,10
NPK-Dünger 16/16/8+4	34,00	-	-	-
NPK-Dünger 15/15/15	33,50	32,50	34,50-38,20	33,50-36,50

Das weiterhin schwache Preisniveau für Getreide lähmt das Geschäft mit Düngemitteln. Aktuell bleibt die Nachfrage am Düngermarkt sehr ruhig, da für die Landwirtschaft die Herbstbestellung im Vordergrund steht. Neugeschäfte werden auf hintere Termine geschoben. Teilweise haben sich Landwirte bereits durch Vorkäufe eingedeckt. Insgesamt setzt sich der feste Preistrend für Düngemittel fort - insbesondere N-Dünger: KAS, Harnstoff und Volldünger sind betroffen. Der schwache Euro, der Importe verteuert, trägt zu der festen Preisentwicklung bei. Bei schwacher Nachfrage bleiben die Preise weitgehend unverändert zum vorhergehenden Bericht. Schwefelhaltige Düngemittel könnten in absehbarer Zeit knapp werden. Auch für die nächsten Wochen rechnen die Marktbeteiligten mit einer festen Grundtendenz für die Düngemittelpreise.

Quelle: Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz und Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

gültig vom 28.10.14 bis 04.11.14